

Protokoll Arbeitstagung Jugend im Vereinsheim des RTSV am 10.11.2017

Beginn: 19:15 Uhr

Ende: 22:00 Uhr

Top 1 Begrüßung

Torsten Schmidt begrüßt die erschienenen Vereinsvertreter, sowie den Vorsitzenden des KFV RD-Eck, Robert Lohmann.

Top 2 Flexibler Jugendspielbetrieb

Kommunikation mit Staffelleiter KFV SL/FL nicht optimal. Keine Abstimmung und Kommunikation bei Spielverlegungen – nicht konform mit den DuFü. KJO (ts) nimmt dbzgl. Kontakt mit KJO des KFV SL/FL auf. **Nachtrag KJO: Erledigt!**

Zusammenwirken mit KFV KI ohne Probleme.

Spielberichte der A- und B-Jugend Spiele sind von den Schiedsrichtern oftmals auch am nächsten Tag noch nicht ausgefüllt. Aw Vincent Manthey: Generell wird das zeitnahe Abschließen des Spielberichts sowohl innerhalb der Ausbildung, als auch bei den Weiterbildungen/Lehrabenden geschult. VM nimmt dies zur Thematisierung in den Schiedsrichterausschuss mit.

Top 3 D- bis G-Jugend – Sachstand

Olaf Jacobi berichtet von der bis dato guten Kommunikation zwischen KFV-Jugendausschuss und Vereinen. Bis zu den Herbstferien gab es kaum Probleme. Ab und an sind kurze Telefonate empfehlenswerter, um Probleme zu beseitigen, als lange „offizielle“ Mails.

Bis zu den Herbstferien mussten in der D-Jugend drei Mannschaften für die Verbandsliga gemeldet werden, daher die Quali-Runde.

Bedauerlicherweise gab es teilweise Probleme in den Spielklassen, da Mannschaften nicht entsprechend ihrer wahren Spielstärke von den Vereinen gemeldet wurden.

Die Spielberichte sind häufig fehlerhaft. Spieler laufen auf (Fotobeweise!), die nicht im Spielbericht erscheinen.

Hinweis: Lt. §9 JO dürften bei 9er-Mannschaften (z.B. D-Jun) zwei Spieler, bei 11er-Mannschaften drei Spieler runtergezogen werden.

Seitens des KFV-Jugendausschuss wurden aufgrund stark differierender Spielstärken einzelner Mannschaften Anpassungen dieser in einzelnen Staffeluordnungen nach den Herbstferien vorgenommen.

Im Spielbetrieb der F-Junioren stehen noch Anpassungen auch aufgrund der häufig abweichenden Spielstärken aus.

Die Spielberichte in der F-Jugend sind erfreulicherweise nach anfänglichen Schwierigkeiten (und diversen Telefonaten) fast durchgängig in Ordnung.

Nachfragen Vereinsvertreter mit kontroverser Diskussion bzgl. D- bis F-Jugend:

1. Warum werden die Spielpläne so vollgepackt?

Nachtrag KJO: Dies war Wunsch der Vereine aus 2016/17, möglichst durchgängigen Spielbetrieb und größere Staffeln in der Saison 2017/18 zu spielen.

2. In der E-Jugend gibt es Dreierunden und dafür keine Reservetage für Spielausfälle wie in der jetzigen „Regenzeit“?

Nachtrag KJO: Dies ist so nicht richtig, da es im Rahmenspielplan Nachholspieltage gibt, die aber im Dezember 2017 bzw. in 2018 um die Feiertage, ergänzt um mögliche Wochentagspiele geplant wurden. Darüber hinaus kann die Saison im kreisverantwortlichen Spielbetrieb noch verlängert werden.

3. Warum wird nicht bis Weihnachten eine Quali-Runde gespielt? Dann ist in der fußballfreien Zeit bis Frühjahr genug Zeit, neue Einteilungen vorzunehmen.

Aw: In der D-Jugend nicht möglich, da Aufsteiger zur Verbandsliga benannt werden müssen. Anregung für die E-Junioren und F-Junioren zur Prüfung und Nachbesprechung im Rahmen des nächsten Staffeltages mit den Vereinen aufgenommen.

4. Warum wird am Saisonende nicht bis Ferienbeginn gespielt, sondern sehr viel früher der Spielbetrieb beendet, d.h. keine Spiele bei bestem Fußball-Wetter?

Aw: Die Spielplanungen wurden am Rahmenspielplan SHFV Jugend 2017/18 und den anschließenden Terminen der Mannschaftsmeldungen der neuen Saison (bis 30. Juni 2018) sowie dem Beginn der Wechelperiode 1 (s.a. SHFV Melde- und Passwesen Ziff. 3.1.) ausgerichtet. Darüber hinaus hatten sich einige Vereine auch Termine für eigene Sommerturniere und Abschlussfahrten gewünscht/„vorbehalten“.

Bei Spielverlegung online (einschl. E-Postfach) monieren die Vereine, dass Antworten vom Gegner häufig nicht zeitgerecht gereicht erfolgen/eingehen. Oftmals wird gar nicht geantwortet/reagiert. Anm.: Hier kann auch das E-Postfach mit „Schuld“ sein, da die Weiterleitung aus dem E-Postfach an Trainer, Obleute oder weitere Offizielle innerhalb des Vereins nicht immer klappt.

Zusammenfassung Sachstand/Situation TOP 3 D- bis F-Jugend

Einige der vorgenannten Probleme bei Staffeleinteilung sind bekannt.

Mit der Ergänzung der zusätzlichen kurzfristigen Überprüfung dieser durch den KJO (alle D- bis F-Staffeln werden noch einmal hinsichtlich Zusammensetzung betrachtet) wird ein Lösungs-/Verbesserungsansatz an die Vereine bis zum 19. November 2017 erfolgen.

Leider wurden frühere Angebote eines „Runden Tisches“ im laufenden Spielbetrieb, um Probleme frühzeitig zu erkennen und zu beseitigen, von den Vereinen nicht angenommen. Eine Saisonverlängerung ist aus vorgenannten Gründen und der noch folgenden Administrierung des Saisonabschlusses nur bis max. 24. Juni 2018 möglich.

Es wird vorgeschlagen, da es sich um die in Kreisverantwortung stehenden Spielklassen ohne Auf- und Abstieg handelt, dort wo geboten am Saisonende bei noch ausstehenden Spielen ohne möglichen Austragungstermin mit einer 0 Punkte-/0 Tore-Wertung die Spiele abzuschließen und somit auch einen Staffellaabschluss zu gewährleisten (Beachte: Dies kann zur Folge haben, dass Mannschaften z.B. im E-Juniorenbereich nicht Staffelsieger werden, obwohl von der Spielstärke möglich, da sie unter die vorgenannte Regelung fallen (zu viele nicht austragbare Nachholspiele)!!!

Die Mannschaften, die zum jetzigen Zeitpunkt (aufgrund der schlechten Witterungsverhältnisse und wohl kaum Besserung bis zum 17. Dezember 2017 in Sicht) Wert darauflegen, können frei wählen, ob und wann sie noch Nachholspiele trotz engem Spielplan angesetzt lassen und spielen.

Eine dbzgl. (immer noch TOP 3) erklärende und erläuternde Vereins-Info-Jugend wird angeboten. Vorgesehen ist auch eine **Abfrage an die Vereine**, ob sie in oder ab der Saison 2018/19 lieber von vornherein offizielle Spielpläne bis an die Sommerferien 2019 heran hätten oder einen anderen Modus.

Im Hinblick auf eine mögliche Saisonverlängerung im Bereich der D- bis F-Junioren bis zum 24. Juni 2018, sollten die Vereine dies unbedingt bei ihren Planungen zum Saisonende berücksichtigen z.B. Turniere, Abschlussfahrten, -feiern, etc..

Problem in der heutigen Diskussion (immer noch TOP 3) ist, dass erneut nicht einmal 50% der Jugendobmänner/-frauen (-warte/-wartin) anwesend sind. **Wie somit, die der Veranstaltung fern gebliebenen Vereine die besprochenen Situationen/Probleme sehen/einschätzen/bewerten, bleibt damit unklar – das ist suboptimal und auch nicht akzeptabel!!!**

Der Unterpunkt **Kommunikation zwischen zwei Vereinen** - ist über den SHFV zu klären: Wenn der Zweitverein über Spielverlegung Online nicht antwortet (schweigt), ist in der Satzung nicht hinreichend geregelt, ob z.B. das Schweigen (wie bei den Kaufleuten üblich) auch im Fußballsport als Zustimmung gilt. **Nachtrag KJO: Abschließende Klärung steht noch aus.**

Top 4 Kreispokal

Leiter Kreispokal, Christian Lundius, ist rundum zufrieden. Ein Spiel fehlt zurzeit noch, sonst läuft alles gut.

Das Finale findet am 21. Mai 2018 (Pfingstmontag) statt. Ein Ausrichter des Kreispokal-Tag-Jugend wird zurzeit noch gesucht.

Eine Anfrage von Schiedsrichteransetzer Jugend, Jesper Rieckmann, gibt es an die Halbfinalisten bei der D-Jugend: „Sollen die Halbfinals mit Schiedsrichter besetzt werden? Dazu mögen sich die beteiligten vier Vereine abstimmen und dies zeitnah an den Ltr Kreispokal kommunizieren (zur Weitergabe an den Schiedsrichteransetzer Jugend).

Top 5 Futsal-Kreismeisterschaften

Stefan Meurer bedankt sich bei den Vereinen, die in den jeweiligen Hallen das Catering übernehmen. Diese Vereine sind dementsprechend bei der Auslosung am 17. November 2017 um 19 Uhr in Neudorf-Bornstein als Köpfe in den jeweiligen Gruppen gesetzt, damit sie in der eigenen Halle spielen können.

F- und G-Jugend Futsal-Kreismeisterschaften finden nicht statt.

Der Beauftragte für Futsal im KFV RD/ECK, Vincent Manthey, führt zu den Regeln/Regeländerungen beim Futsal aus:

1. Beim Grätschen darf man nur den Ball treffen und nicht „zu intensiv“ grätschen.
2. Im Jugendbereich ist eine Zeitstrafe von zwei Minuten möglich.

Problematisch ist die mangelnde Erfahrung der Schiedsrichter mit Futsal, was ganz einfach an fehlender laufender Erfahrung im Futsal-Spielbetrieb liegt. Die einzigen Spiele sind die Hallenmeisterschaften, da es keinen Regelspielbetrieb Futsal im KFV RD/ECK gibt, um Erfahrung zu sammeln. Ein Vorschlag wäre dazu, vereinseigene Turniere zu veranstalten, die mehr oder weniger auch zum Ziel haben, den Schiris zu mehr Praxis zu verhelfen.

Vincent Manthey bietet den Vereinen an, Futsal-Schulungen durchzuführen. Bei Vineta Audorf hat er dies bereits zweimal mit Erfolg für Damen und Herren durchgeführt. Bei entsprechendem Wunsch mögen die Vereine sich direkt an Vincent Manthey (Kontaktdaten: s. Homepage KFV RD/ECK) wenden.

Top 6 Verschiedenes

Der Sportgruß am Spielende ist bedauerlicherweise nicht mehr verbreitet. Es verläuft sich nach dem Spiel einfach so, was schade ist. Der Nachwuchs sollte vielleicht wieder lernen, auch das Spielende „offiziell“ abzuschließen.

Eine Frage galt der Pflicht der Schiris, das Spiel anzupfeifen, obwohl in der Spielkleidung Stutzen beider Mannschaften ähnliche Farben (dunkelblau und schwarz) hatten. Ein Schiri verlangte neue Stutzen und verursachte damit Verlängerung des Spieltages. Er hätte aber das Spiel pünktlich anpfeifen müssen, zumal die Trikots ansonsten farblich unterschiedlich waren. Selbst bei farblich gleichen Trikots muss das Spiel angepfeift werden. Probleme mit der Erkennung haben dann alle Beteiligten auf dem Feld gleichermaßen.

Die Schiedsrichter in Neumünster entscheiden manchmal anders als gewohnt. (Beate Böhm)

Warum sind die Kostenbeiträge für die Schiedsrichter-Lehrgänge im KFV RD-Eck verdoppelt (von 30€ auf 60€) worden, obwohl hier massive Nachwuchsprobleme bestehen.

Aw des KFV: Der Lehrgang wird inhaltlich und zeitlich breiter aufgestellt. Außerdem sind die Kostenbeiträge im kreisübergreifenden Vergleich am unteren Ende angesiedelt. Andere KFV verlangen schon länger deutlich höhere Kostenübernahmen, bis dato wurde auch bestmöglich durch den Verband bezuschusst, was aufgrund der veränderten Haushaltssituation im SHFV (schließt somit alle KFV ein) so nicht mehr möglich ist. Kosten und Leistung der Ausbildung wurden in ein angemessenes Verhältnis überführt.

Torsten Schmidt schließt die Versammlung um 22:00 Uhr.

Protokollführerin
Anja Behrens

Für die Ergänzungen/Nachträge:
Torsten Schmidt

Nachtrag KJO

Eine Vereins-Info-Jugend erfolgt zzt. nicht, die notwendigen Informationen sind bereits im o.a. Protokoll enthalten bzw. folgen hier.

Insbesondere die vorgenannte Diskussion im TOP 3 D- bis F-Junioren des Protokolls hatte eine Überprüfung der Darstellungen durch den JAS mit KJO zur Folge.

Ergebnisse/weiteres Vorgehen:

1. laufender Spielbetrieb D- bis F-Junioren

- a) Ende des laufenden Spielbetriebs Wochenende 25./26. November 2017 (danach Winterpause bis zum 9. März 2018 für den Feldspielbetrieb!).
- b) Mögliche (mgl.) noch ausfallende Spiele und noch nachfolgend geplante Spiele werden ggf. in das Jahr 2018 überklappen – abhängig vom Ergebnis des nächsten Staffeltages (13. Januar 2018!).

2. Staffeltag für den D- bis F-Junioren Spielbetrieb

- a) **Staffeltag am 13. Januar 2018, 10:00 Uhr, im Sportheim des Büdelsdorfer TSV**
- b) Konkrete gemeinsame Prüfung (Jugendwarte u. JAS) der bestehenden Staffelnzusammenstellungen mit gegebenenfalls (ggf.) Anpassungen der Staffeln vor dem Hintergrund stark abweichender Leistungsstärken.
- c) Ggf. Harmonisierung der Spielpläne/möglicherweise (mglw.) neue Spielpläne aufgrund anderer Staffelnkonstellationen zugleich (zgl.) Änderung/Anpassung der Spielrunden.
- d) Wo immer möglich, Saisonverlängerung bis 24. Juni 2018 in den Spielplänen ausplanen/anpassen.

- e) Diskussion und Beschlussfassung hinsichtlich einer o Punkte-/Torregelung bei nicht mehr austragbaren Spielen.
- f) Mgl. angepasste/neue Spielpläne werden den Vereinen vom 7. bis zum 21. Februar 2018 zur Durchsicht und Abstimmung zur Verfügung gestellt.
- g) Die mgl. angepassten/neuen Spielpläne werden anschl. durch die Staffelleiter um die Ergebnisse der Vereine ergänzt und angepasst.
- h) Die dann mgl. final angepassten/neuen Spielpläne werden ab dem 26. Februar 2018 im DFBnet freigeschaltet (Beginn der Rückserie/neuen Serie ab 10./11. März 2018 – witterungsabhängig) und gelten dann bis zum offiziellen Saisonende der D- bis F-Junioren am 24. Juni 2018!

3. Hinweise

- a) Vorgenannte Punkte sind der gegenwärtigen Situation im D- bis F-Junioren Bereich entgegengesetzt und finden in der Saison 2018/19 so nicht Anwendung.
- b) Es wird ein Saisonkonzept 2018/19 vorgestellt werden, dies wird zur einmaligen Abstimmung gebracht und anschl. verbindlich unter den geltenden Rahmenbedingungen umgesetzt.
- c) Es wird empfohlen, dass zu den zukünftigen Staffeltagen und Arbeitstagen mit den Vereinen im Jugendbereich auch eine entscheidungskräftige/-starke Anzahl an Vereinsvertretern Jugend erscheint.

Mit sportlichen Grüßen

Torsten Schmidt

Vorsitzender Jugendausschuss (KJO)

Kreisfußballverband Rendsburg-Eckernförde